

Rapsanbauverfahren im Vergleich

Manuel Ulrich, Andreas Christen, Urs Albisser, Kevin Häfliger HF 15/17

Einleitung

Der Preisdruck im Ackerbau hat in den letzten Jahren stark zugenommen. Da das Ertragspotential allmählich ausgeschöpft zu sein scheint, wird versucht, die Rentabilität über wirtschaftlichere und effizientere Anbauverfahren zu verbessern. Es ist dabei nicht immer klar, welche Anbauverfahren wirklich wirtschaftlich am besten abschneiden. Wir vergleichen diesbezüglich die beiden Anbauverfahren Konventionell (Grubber, Säkombination) und Streifenfrässaat im Raps.

Ziele

- Ermittlung des Deckungsbeitrages im Raps, anhand zwei verschiedener Anbauverfahren.
- Begleitend dazu werden die Bestandesentwicklung und allfällige Auswirkungen auf den Boden verglichen (Spatenprobe).

Erhebungsparameter

- Entwicklungsverlauf bei beiden Anbauvarianten
- Ertrag (TS-Ertrag/ha)
- Anbaukosten
- Berechnung des Deckungsbeitrages in Fr./ha

Versuchsanordnung

Der Versuch wird an drei verschiedenen Standorten nach folgendem Versuchsplan durchgeführt. Jeder Standort ist im Bezug auf Düngung, Pflanzenschutz und Erntezeitpunkt unabhängig.



Zeitplan

August 2015:	Glyphosatbehandlung	Frühjahr 2016:	Betriebsspezifischer Pflanzenschutz und Düngung
Ende August 2015:	Saat	Juli 2016:	Ernte
Nach der Saat:	Herbizid-Voraufbehandlung	Herbst 2016:	Auswertung und Dokumentation
Laufend:	Vergleich der Bestandesentwicklung	März 2017:	Präsentation



Albisser Urs
urs_ruswil94@hotmail.com



Christen Andreas
andreas.christen94@gmail.com



Ulrich Manuel
maeni_Ulrich@hotmail.com



Häfliger Kevin
keve_h@hotmail.com